

Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Evangelische Gehörlosenseelsorge (DAFEG) bietet an eine

Weiterbildung **Fachdolmetschen Evangelischer Gottesdienst**

für Gebärdensprachdolmetscherinnen und* -dolmetscher.

Inhalte der Weiterbildung sind:

Gottesdienst

Theoretische Grundlegung / Aufbau (Liturgie) / Feste Textbestandteile wie Eingangsworte, Vater-Unser-Gebet, Glaubensbekenntnis usw. / Kirchenraum / Rituale im Gottesdienst / Verhaltensweisen / Kirchenjahr / Sakramente / Taufe und Abendmahl / Auf Wunsch Lieder / Gebärdenlieder / Bei allen Punkten: Religiöse Gebärdensprachbegriffe

Sondergottesdienste

Konfirmation / Kirchliche Trauung / Kirchliche Bestattung / Jubiläen und andere Feste

Rhetorische Übungen für das Signen und Voicen im Gottesdienst

Gebärdenwahl / liturgisches Gebärden / Wortwahl / Sprechweise

Struktur und Organisation

Evangelische Kirche in Deutschland / Evangelische Gehörlosenseelsorge / Abrechnung von Dolmetschen bei evangelischen Amtshandlungen

Zulassungskriterien: Ausgebildete Gebärdensprachdolmetschende.

Mitgliedschaft in der Evangelischen Kirche ist erwünscht, weitere Interessentinnen/en bitten wir um ein Gespräch.

Zertifikat: Am Schluss der Fachausbildung wird nach einem erfolgreich absolvierten Prüfungsgespräch ein qualifiziertes Zertifikat verliehen. Inhaber*innen des Zertifikats werden bei Auftragserteilung für Gottesdienste im Bereich der Evangelischen Kirche in Deutschland bevorzugt.

Termin: 18. - 22. März 2024

Ort: Evangelische Tagungsstätte Hofgeismar (nördlich von Kassel)
<https://tagungsstaette-hofgeismar.de/>

Leitung: Lutz Käsemann, Kassel; Sabine Schlechter, Bünde; Christian Schröder, Minden.

Kosten: Die Kosten belaufen sich auf 680,00 €.

Darin sind enthalten die Übernachtungen mit Vollpension und die Tagungsgebühren
Kursgröße: Minimum 8 Personen, Maximum 15 Personen

Anmeldung:

Die Anmeldung für die Kompaktwoche richten Sie bitte **bis zum 09.02.2024** an die DAFEG-Geschäftsstelle (Anschrift bzw. Mail s. u.) Mit Ihrer Anmeldung übersenden Sie bitte Ihre aktuelle Rechnungsadresse sowie nötige Hinweise zu Unverträglichkeiten oder Anmerkungen zur Weitergabe an das Tagungshaus.